

Gießen, 15.01.2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2020! In unserem ersten Newsletter haben wir wieder wie gewohnt eine bunte Palette kultureller Angebote zusammengestellt. Viel Spaß beim Schmökern.

Herzliche Grüße



Michael Meyer, Fachberater für kulturelle Bildung und Praxis

Inhalt

- Mittelhessische Schultheatertage 2020
- Internationaler Pianistenpreis
- Neuer Kunstverein Gießen
- Kunsthalle Rahmenprogramm
- LZG informiert
- Stadt- und Schulmediothek der CBES Lollar stellt ihr Programm vor
- VHS: Jubiläum als Lernanlass für regionales Lernen zur Demokratieggeschichte
- Kino und Theater Traumstern



Die Mittelhessischen Schultheatertage am 19. und 20. Mai 2020 in Gießen

Eckdaten zu den MHSTT: Austragungsort wird das Jokus in Gießen sein. Eingeladen werden **6 Schultheatergruppen**, drei am Dienstag, drei am Mittwoch. Nach einem Aufwärm- und allgemeinen Kennenlernprogramm geben vormittags die Schultheatergruppen Einblick in ihre laufenden Produktionen (20, maximal 30 Minuten!) mit anschließender Reflexion. Mittags gibt es Pizza, die wir bestellen. Nachmittags bieten wir drei Workshops an. Thematisch werden aktuelle Trends im Theaterbereich aufgegriffen: Performance („die Wirklichkeit ist voll von Theaterformaten“). Digitales (wenn wie Negroponte schon in den 90er-Jahren prognostizierte, dass „das Digitale wie die Luft und das Wassertrinken nur noch durch seine Ab- und nicht mehr durch seine Anwesenheit bemerkt“ würde, kommen wir nicht daran vorbei) und das Medium Video im Theater. Wir wollen diese Entwicklungen an praktischen Beispielen für die Theaterarbeit fruchtbar machen. **Konkret:** einen performativen Ansatz im Theater kennenlernen, in Zusammenarbeit mit dem Offenen Kanal Gießen (angefragt) eine Blue Box einsetzen („der fliegende Teppich auf der Bühne“) und mit einer Live-Kamera auf der Bühne experimentieren.

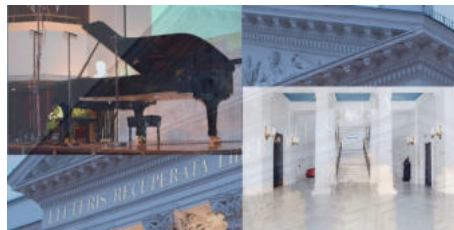
Diese konzeptionellen Überlegungen möchten wir auf einem ersten Vorbereitungstreffen gerne mit Ihnen/euch diskutieren.

Unser erstes **Vorbereitungstreffen:** Mittwoch, den **29. Januar 2020 von 16.00 – 17.30 Uhr** am Staatlichen Schulamt, **Raum 4022** für alle interessierten Lehrerinnen und Lehrer, die überlegen, mit ihren Gruppen an den regionalen Schultheatertagen in Gießen teilzunehmen.

Zur besseren Planung bitten wir die Interessierten, sich **anzumelden** (bzw. wer nicht zum Treffen kommen kann, sein Interesse für die MHSTT schriftlich zu bekunden. Bitte kurze Info mit Angaben zur Schule, Theatergruppe, Handynummer und Email-Adresse an:

Michael.Meyer-Pohlheim@t-online.de

Michael Meyer/ Olaf Dinkela



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des **International Piano Forum Frankfurt – Freunde & Förderer e.V.** möchte ich Sie heute gerne auf interessante musikalische Veranstaltungen am **29., 30. und 31. März 2020** in der **Alten Oper Frankfurt** zum **10. Internationalen Pianistenpreis** aufmerksam machen.

Das **Hessische Kultusministerium** und der **Hessische Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz** unterstützen den **Internationalen Pianistenpreis** nachdrücklich, da in diesem Projekt die Förderung weltweiter musikalischer Nachwuchstalente auf Exzellenzniveau im Mittelpunkt steht und Ihren Schüler*innen ein einmaliger, hautnaher und spannender Zugang zur Musik der Romantik ermöglicht wird.

Gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern sind Sie wahlweise zu den Semifinals am Sonntag den **29. März 2020** und zum Finale am Montag den **30. März 2020** jeweils im **Literaturhaus Frankfurt** sowie zum Galakonzert am Montag den **31. März 2020** im **Großen Saal der Alten Oper** in Frankfurt eingeladen.

Eine Besonderheit dieses hochkarätigen Wettbewerbs ist die Möglichkeit, dass das **Publikum** durch ein **Voting** die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer mitbewertet und so an der Entscheidung für den **FAZ-Publikumspreis** mitwirkt. Für Ihre Schülerinnen und Schüler ist dieses Prinzip aus vielen Castingshows bekannt; dies macht diesen musikalisch grandiosen Wettbewerb gerade für das junge Publikum spannend. Man fiebert mit „seiner“ Kandidatin oder „seinem“ Kandidaten mit und kann durch das Voting zu dessen Erfolg beitragen.

Sollten Sie Interesse an einem Besuch dieser Ereignisse haben, melden Sie sich bitte bis zum **31.01.2020** über: office@german-piano-award.com oder telefonisch bei: **069 / 79 534 82 201**.

Bitte teilen Sie uns gerne auch mit, wenn der angegebene Anmeldeschluss zu kurzfristig für Sie sein sollte.

Nähere Informationen zum Projekt und dem Kartenvorverkauf entnehmen Sie bitte dem beigefügten Informationsmaterial von **Frau Maryam Maleki**, der Präsidentin des **International Piano Forum – Frankfurt – Freunde & Förderer e.V.** und Initiatorin des **Internationalen Deutschen Pianistenpreises**.

Mit freundlichen Grüßen

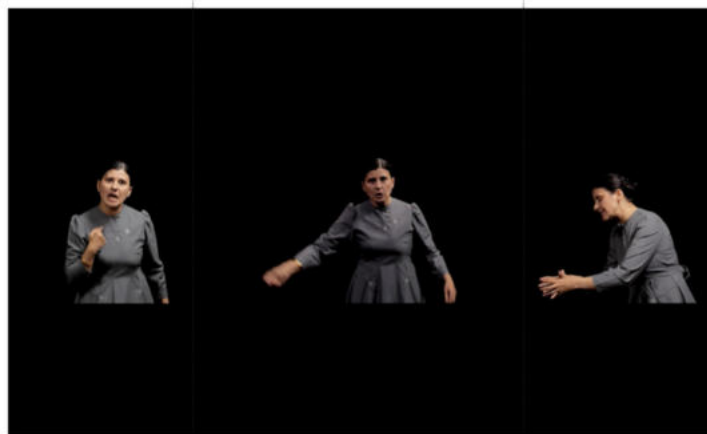
Im Auftrag

Steffen Bücher

Anmeldeschluss zur Veranstaltung ist der 27.01.2020.



NEUER
KUNSTVEREIN
GIESSEN



2020

Götz Schramm Café Deutschland I.R.L.

25.01. – 07.03.2020



GÖTZ SCHRAMM (*1983 in Potsdam, lebt und arbeitet in Berlin und Frankfurt am Main) setzt sich in seinen rechnerbasierten Malereien und interdisziplinären KünstlerInnenkollektiven unter anderem mit dem Aufkommen von Backlashbewegungen, wirtschaftspolitischen Fragen und den Auswirkungen digitaler Phänomene auf den Alltag auseinander. Zu seiner ersten institutionellen Einzelausstellung entwickelt Schramm sowohl online als auch in den Räumlichkeiten des Kunstvereins Arbeiten in unterschiedlichen Medien. *Café Deutschland I.R.L.* ist außerdem der Beginn einer Kooperation. Weitere Informationen stehen unter www.cafe-deutschland.online zur Verfügung.

Kunsthalle Gießen



FORT *Undercover*

Rahmenprogramm Januar 2020

anlässlich der Ausstellung FORT. Undercover

Donnerstag, 16.01.2020, 18 Uhr

Dialogführung mit Friederike Bülig und Dr. Nadia Ismail

Die Dialogführung eröffnet zwei verschiedene Perspektiven auf die Ausstellung FORT. Undercover. Im gemeinsamen Gespräch erkunden Friederike Bülig (Hessische Kulturstiftung, Bereich Stipendien) und Dr. Nadia Ismail (Leiterin der Kunsthalle Gießen) die geheimnisvollen Werke des Künstlerinnenduos Jenny Kropp und Alberta Niemann. Die Besucher*innen sind dazu eingeladen, sich ebenfalls an dem Austausch zu beteiligen und eigene Sichtweisen einzubringen.

Eintritt frei.

Samstag, 18.01.2020, 12–16 Uhr

Am Tatort

Kreatives Krimischreiben mit Bestsellerautorin Judith Merchant in der Kunsthalle

Türen mit Augen, Vorhänge, hinter denen sich scheinbar jemand verbirgt und Treppengeländer, die ins Nichts führen – die Arbeiten von FORT bieten vielfältige Anknüpfungspunkte für spannende Narrationen. Gemeinsam mit Bestsellerautorin Judith Merchant entdecken Besucher*innen die Ausstellung FORT. Undercover, um selbst eine Kriminalgeschichte zu entwickeln.

Judith Merchant studierte Literaturwissenschaft und unterrichtet heute Creative Writing an der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Für ihre Kurzgeschichten wurde sie zweimal mit dem Friedrich-Glauser-Preis ausgezeichnet. Nach der Veröffentlichung ihrer Rheinkrimi-Serie (darunter »Nibelungenmord« und »Loreley singt nicht mehr«) zog Judith Merchant von der Idylle in die Großstadt. 2019 erschien ihr Thriller »ATME!«.

Anmeldung in der Kunsthalle

Tickets 10,00 €

Dauer der Ausstellung: 07.12.2019 – 16.02.2020

Save the Dates

Mittwoch, 29.01.2020, 15 Uhr

Kunst und Kaffee

Kunst und Kaffee verspricht einen anregenden Nachmittag. Zunächst führt Kunsthistoriker Fabian Stein durch die Ausstellung FORT. Undercover. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen über das Gesehene zu sprechen.

Anmeldung: kunsthalle@giessen.de <<mailto:kunsthalle@giessen.de>>

Teilnahmegebühr: 2,50€

Dienstag, 14-16 Uhr: 14.01. + 21.01.

Kunstvermittlung im individuellen Gespräch Im persönlichen Austausch mit Kunstvermittlerinnen können Besucher*innen mehr über die Ausstellung FORT. Undercover erfahren.

Auf Wunsch auch in englischer Sprache.

Eintritt frei.

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N

Aktuelle Veranstaltungen



Land der Geister. Die kolumbianische Erfolgsautorin Laura Restrepo im Gespräch

Dienstag, 21.1., 19:30 Uhr

KiZ (Kongresshalle), Südanlage 3a, 35390 Gießen



Graphic Novels im Deutschunterricht. Lesung und Gespräch mit Comicautor Arne Jysch

Donnerstag, 30.1., 16 Uhr

Raum 203, Alter Steinbacher Weg 44, 35394 Gießen



Die jüngsten Tage. Debütautor Tom Müller liest aus seinem Roman

Dienstag, 4.2., 19 Uhr

KiZ (Kongresshalle), Südanlage 3a, 35390 Gießen

■ Stadt- und Schulmedothek CBES Lollar/Staufenberg

Weitere Infos zu den Künstlern und ihrem Programm unter www.cbes-lollar.de

Kartenreservierungen und Vorverkauf unter
☎ 06406 / 8300529

oder bei der Rickerschen Buchhandlung
Ludwigsplatz 12-13
35390 Gießen
☎ 0641 / 974390

Stadt- und Schulmedothek
Clemens-Brentano-Europaschule
Lollar/Staufenberg

Ostendstraße 2
35457 Lollar
☎ 06406/8300529
✉ medothek@cbes-lollar.de

www.cbes-lollar.de

HIGHLIGHTS

Frühjahr 2020

LESEN
GEHT
IMMER!

■ Stadt- und Schulmedothek CBES Lollar/Staufenberg



Foto: Gerd Heilmann



Denis Scheck
Schecks Kanon – Die 100 wichtigsten Werke der Weltliteratur
 Do 05.03.2020 | 19.30 Uhr

Denis Scheck ist einer der bekanntesten deutschen Literaturkritiker. Mit seiner Auswahl der 100 wichtigsten Werke präsentiert er einen zeitgemäßen Kanon, der über Genre- und Sprachgrenzen hinausgeht. Charmant, wortgewandt und klug erklärt er in unvergleichbarer Unterhaltsamkeit, was wir gelesen haben müssen und warum.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €



Peter Ihring präsentiert von: 
„Nature Writing“ – Auf den Spuren japanischer Dichtung
 Marion Poschmanns Kurzroman „Die Kieferninseln“
 Di 11.02.2020 | 19.30 Uhr

In dem kurzen Roman „Die Kieferninseln“ geht es um einen Deutschen, der auf einer Reise durch Japan versucht, der dort seit vielen Jahrhunderten kultivierten Natur- und Landschaftsmystik auf die Spur zu kommen.

Eintritt: frei



Angelika Körner
(Nicht) Ganz einfach, die Sache mit der Nachhaltigkeit?
 Mo 20.01.2020 | 19.30 Uhr

Kurze Einführung in den Fairen Handel und praktische Vorschläge für die Umsetzung von Nachhaltigkeit im Alltag.

Eintritt: frei



Sven Görtz
Bob Dylan – Rätsel und Legende
 Seine Songs, sein Leben
 Fr 24.04.2020 | 19:30 Uhr

Sven Görtz, Sänger, Songwriter, Philosoph und Bestsellersprecher singt eine Auswahl der besten Dylan-Songs, erzählt die Geschichten hinter den Liedern und skizziert die wichtigsten Stationen im bewegten Leben des Ausnahmekünstlers, der von sich selbst einmal sagte: „Bob Dylan bin ich nur, wenn ich es sein muss. In der übrigen Zeit bin ich ganz ich selbst.“

Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €

JLU Gießen
 Didaktik der Geschichte
 Dr. Monika Rox-Helmer
 Monika.C.Rox-Helmer@geschichte.uni-giessen.de

**100 Jahre Volkshochschule Gießen –
 Ein Jubiläum und ein Lernanlass für regionales Lernen zur Demokratiegeschichte**

Vorschlag für eine Unterrichtssequenz
„Die Gründung der Volkshochschule Gießen vor 100 Jahren - Aufbruch in die Demokratie“
 Kompetenzschwerpunkte: Analyse- und Urteilskompetenz
 Materialien: Sek. II
 Zeitbedarf: 2 - 3 Stunden

Der folgende Unterrichtsvorschlag wurde in einem Projektseminar „1919 – Aufbruch in die Demokratie. Planung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtssequenz anlässlich des 100jährigen Jubiläums der VHS Gießen“ im Sommersemester 2019 unter der Leitung von Monika Rox-Helmer erarbeitet worden. Er wurde von Studierenden in Zusammenarbeit mit Anne Daniele Lenz in einem Geschichtskurs an der Clemens-von-Brentano-Europaschule in Lollar erprobt, reflektiert sowie auf der Grundlage dieser Erfahrung überarbeitet und von Monika Rox-Helmer zusammengefasst.

An der Konzeption haben folgende Studierende mitgewirkt:

Bastian Dede, Tobias Herr, Jan Felix Herrmann, Felix Damian Ista, Hannes Maximilian Kleinert, Maureen Heather Krenig, Felix Knöfler, Antonia Leah Maurer, Jan Philipp Mettler, Jaqueline Monique Mohr, Rica Polat, Jan Richter, Julia Benita Schmidt, Adrian Spangenberg, Dilara Tosun, Jannic Waßmuth.

Unterstützt wurde die Arbeit von:

Rita Rohrbach, Ulrike und Hans-Jobst Krauthelm.

1

Die komplette Unterrichtseinheit ist abgelegt auf unserer Website:
kultur.bildung.hessen.de
Fachberatung Gießen/Vogelsbergkreis
Erinnerungskultur



Klaus der Geiger, Sa. 18.1. 20.00 Uhr

Liebe Kinofreunde,

NUR DIE FÜSSE TUN MIR LEID ist der Titel von Gabi Röhrls Dokumentation über 900 Kilometer Jakobsweg, die sie persönlich im Kino Traumstern präsentiert. Und schließlich zeigen wir zum Tag des Hessischen Dokumentarfilms und zum 40. Jubiläum der AG DOK den Film DER KRIEG IN MIR. Zu Gast ist Filmemacher Sebastian Heinzl, die Moderation übernimmt Andrzej Klamt, ebenfalls Dokumentarfilmregisseur und vor kurzem zu Gast im Traumstern mit FREUDENBERG.

Weitere ausgezeichnete und sehr empfehlenswerte Dokumentationen im Januar sind MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL, ARETHA FRANKLIN: AMAZING GRACE (ein Muss für alle, die in Chören singen!), PAVAROTTI und schließlich noch DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME nach dem Bestseller von Peter Wohlleben.

Das umfassende und vielfältige Programm bietet zudem zahlreiche neue hochkarätige Spielfilme und jede Woche mindestens einen Kinderfilm und einen Kurzfilm. Besonders hingewiesen sei noch auf unseren Neujahrs-Event mit der restaurierten und digitalisierten Fassung von Fritz Langs Stummfilmklassiker METROPOLIS in der langen Originalfassung. Dafür gibt es Reservierungsmöglichkeiten auf der Homepage von künstlich: www.kuenstlich-ev.de. Das gilt auch für die Bühnenprogramme von künstlich, die dort angekündigt sind. Das ist im Januar die Lesung der jungen Autorin Marlene Bierwirth aus ihrem Buch MEINE MEDIZIN SEID IHR! Ihr Chor SONGLINES begleitet die Lesung musikalisch.

Zudem gibt es das Konzertprogramm IMMA DOLLA von KLAUS DER GEIGER und Marius Peters (Gitarre) in der Kinokneipe. Ebenfalls dort das Konzert von RELOADED, einem fünfköpfigen Jazz-Ensemble um den Licher Saxophonisten Hans Kreuzinger. Ein Konzert aus der Reihe „Musik aus der Stille“ mit dem Sitarspieler Klaus Flaschunger findet im Kulturzentrum Bezalel-Synagoge statt, und im Kino Traumstern präsentiert Sven Görtz nach dem Leonard-Cohen-Programm nun BOB DYLAN – seine Songs, sein Leben.

Auch in diesem Jahr viel Spaß im Kino Traumstern Hans, Edgar & das Kinoteam

kinotraumstern.de